

Die Christian-Albrechts-Universität will mehr qualifizierte Frauen für Professuren gewinnen.

Am Institut für Agrarökonomie der
Agrar- und Ernährungswissenschaftlichen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
ist zum *nächstmöglichen Zeitpunkt* eine

W2-Professur (mit Tenure Track nach W2) für Digitalisierung und Innovation im Agribusiness

im Beamtenverhältnis auf Zeit für zunächst fünf Jahre zu besetzen.

Es wird eine Promotion in Agrarökonomie, Betriebs- oder Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik oder verwandten Fächern erwartet. Darüber hinaus weisen die Bewerber*innen eine ausgewiesene Forschungs- und Publikationstätigkeit im genannten Themenbereich auf. Erfahrungen im Bereich landwirtschaftlicher Wertschöpfungsketten sowie in der Digitalisierung, Innovation und Nachhaltigkeit im Agribusiness sind wünschenswert. Erfahrungen in der transdisziplinären Forschung sowie in der Forschung zum Verständnis der Nachhaltigkeitstransformation werden ebenfalls geschätzt. Von der*dem Bewerber*in wird erwartet, dass diese*r aktiv die Kooperation mit anderen regionalen, nationalen und internationalen Forschungspartnern auf- oder ausbaut.

Von Nicht-Muttersprachler*innen wird die Bereitschaft erwartet, die Vorlesungen innerhalb eines angemessenen Zeitraums in deutscher Sprache zu halten. Von den Bewerber*innen wird eine Vertretung des Faches in der Lehre in den nationalen und internationalen Bachelor- und Masterstudiengängen an der Agrar- und Ernährungswissenschaftlichen Fakultät erwartet.

Auf die Einstellungs Voraussetzungen des § 61 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein wird hingewiesen.

Nach erfolgreicher Evaluation und bei Vorliegen der weiteren Voraussetzungen des § 62 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein ist es das Ziel, die Professur zu entfristen.

Hierzu wird an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel nach geltender Satzung, in der Regel ein Jahr vor Auslaufen der Zeitprofessur, ein entsprechendes Evaluierungsverfahren durchgeführt. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage www.berufungen.uni-kiel.de.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist bestrebt, den Anteil der Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein: Bewerbungen von Schwerbehinderten und ihnen Gleichgestellten werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Kopien akademischer Zeugnisse) werden unter Angabe der Privat- und Dienstadresse mit Telefonnummer und E-Mail bis zum 13. Januar 2025 (vorzugsweise in elektronischer Form, idealerweise ein PDF-File) erbeten an den

Dekan der Agrar- und Ernährungswissenschaftlichen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel,
Prof. Dr. Tim Diekötter
Olshausenstr. 40, Postfach 30
24098 Kiel.
Email: dekanagr@uv.uni-kiel.de

